

SpVg. Porz 1919 e. V.

Newsletter Spielzeit 2014/2015 – Nr. 8



ay yıldız

e-plus⁺ verbindet.

SpVg. Porz 1919 e. V.

Newsletter Spielzeit 2014/2015 – Nr. 8

08.03.2015: SpVg. Porz - BV Drabenderhöhe 3:2 (1:2)

Da ist er also, der erste Pflichtspielsieg im Jahr 2015. Mehr noch: Der erste Sieg seit 8 Spieltagen. Tugay Düzelten sorgte mit seinem verwandelten Elfmeter in der ersten Minute der Nachspielzeit für große Erleichterung bei der SpVg. Porz. „Die Mannschaft hat gezeigt, dass man das Glück erzwingen kann“, sagte der Trainer Ümit Bozkurt nach dem ersten Sieg seit dem 5. Oktober 2014 (7:0 bei SC West Köln). „Wir haben immer an uns geglaubt und deshalb letztlich verdient gewonnen.“

Bis zum Erfolg war es ein langer und dornenreicher Weg. Die SpVg. Porz begann stürmisch, zeigte immer wieder auch Schwächen in der Defensive. Ein wunderbarer Angriff, bei dem Tugay Düzelten den Ball gekonnt mit der Hacke zu Gjelbrim Aliti weiterleitete, führte aber dann doch zur frühen Führung der Rothosen (12.). Praktisch schon im Gegenzug gelang den Gästen jedoch der Ausgleich (14.). Und als Drabenderhöhe schon kurze Zeit später in Führung ging (20.), war das Selbstbewusstsein der Porzer Spieler sichtlich erschüttert. Das dauerte bis zur Halbzeitpause an.

In der zweiten Halbzeit nahmen die Rothosen schließlich das Heft fest in die Hand, schafften es trotz drückender Überlegenheit jedoch nicht, den Ball selbst ins Tor des Gegners zu bringen. Dazu benötigten sie dann die Hilfe des Gegners: Eine flache Hereingabe verfehlte Yusuf Sarac um Haaresbreite, aber sein Gegenspieler stocherte den Ball dann doch noch ins Tor (50.). Dieser glückliche Ausgleich beflügelte die SpVg. Porz sichtlich. Sie drängten vehement, hatten viele gute Chancen. Großer Protest brandete auf, als Max Lomnitz im Strafraum hart umgerempelt wurde, aber der fällige Elfmeterpfiff ausblieb (68.). In den letzten Minuten des Spiels wurde es richtig turbulent. Den Porzer Zuschauern blieb das Herz im Halse stecken, als Torhüter Christian Zyzniewski einen Ball falsch einschätzte und zu kurz abwehrte. Gleich zwei gegnerische Stürmer kamen frei zum Schuss, doch Zyzniewski reagierte jetzt prächtig und verhinderte mit großartigen Paraden den Todesstoß für seine Mannschaft (87.). Dies schien ein Weckruf für seine Mitspieler zu sein. Sie glaubten an ihre Chance und warfen noch einmal alles nach vorn. Ein weiter Ball landete bei Muhammet Yildirim, der mit raumgreifenden Schritten in den gegnerischen Strafraum eilte und dort gelegt wurde. Diesmal entschied der Schiedsrichter auf Elfmeter für Porz. Tugay Düzelten blieb souverän und verwandelte sicher zum umjubelten Siegtreffer (90.+1).



15.03.2015: VfR Wipperfürth - SpVg. Porz 1:0 (0:0)

Die erste Reaktion war gequälter Humor: „Ein lichter Moment hat dem Gegner gereicht, um bei uns das Licht auszuknipsen.“ Der Vorsitzende Peter Dicke wählte nach der bitteren Porzer 1:0 (0:0)-Auswärtsniederlage gegen eine keineswegs überragende Mannschaft des VfR Wipperfürth die Flucht in die Ironie. Der VfR Wipperfürth verfügt über ein kampfstarkes Kollektiv mit einem herausragenden Torhüter. Mit diesen Tugenden gelang es ihnen, die Porzer, die weitaus größere Spielanteile und bessere Torchancen verbuchen konnten, in die Schranken zu weisen. Selbstverständlich könnte man nun auf die Schiedsrichterleistung verweisen. Am Ende der ersten Halbzeit wehrte ein Wipperfürther Spieler den Ball in einer durchaus unnatürlichen Körperhaltung mit der Hand im Strafraum ab, ohne das der fällige Strafstoß gegeben wurde, und der Vorlage zum Siegtreffer der Gastgeber ging eine offensichtliche Abseitsstellung voraus.

Doch dies ließ Ümit Bozkurt nicht als Entschuldigung gelten. „Es hilft nicht, über die Schiedsrichterleistung zu lamentieren. Wir haben es selbst verbockt“, gab sich der Porzer Trainer selbstkritisch. „Wenn du solche Fehler machst und eigene Chancen nicht verwertest, verdienst du es nicht zu gewinnen.“

Dabei beherrschte seine Mannschaft das Feld weitgehend und hätte schon in der ersten Halbzeit mehrfach in Führung gehen können. Die sich bietenden Chancen wurden jedoch fahrlässig und unkonzentriert vergeben. Im zweiten Durchgang erhöhte Ümit Bozkurt mit weiteren offensiven Einwechslungen den Druck. Die beste Chance bot sich Fatih Kaya, der einen Ball von der Strafraumgrenze auf das Tor jagte. Der Gästekeeper regierte jedoch herausragend und entschärfte das Geschoss mit einer sensationellen Parade (60.). Und es kam, wie es in solchen Situationen oft kommt: Wer seine Chancen nicht nutzt, wird bestraft. Ein weiter



Abschlag des Wipperfürther Torwarts wurde mit dem Kopf in den Lauf eines sich in stark abseitsverdächtiger Position befindlichen Außenstürmers verlängert. Dieser passte hart in den Strafraum und fand einen Abnehmer, der den Ball zum Tor des Tages einschieben konnte (65.). Zwar gaben sich die Porzer nicht auf, stürmten wild auf das gegnerische Tor, hatten aber letztlich keine Möglichkeiten gegen nun hart verteidigende und konsequent auf Zeit spielende Hausherren. In der Nachspielzeit ließ sich der Porzer Muhammet Yildirim von den Zuschauern zu einer Verbalattacke hinreißen und wurde unter dem Jubel des

ebenfalls nicht zurückhaltenden Publikums mit der Roten Karte vom Platz geschickt. Das war ein passendes Ende für diesen aus Porzer Sicht „gebrauchten“ Tag.

Der Frühlings-Hit

Der 1. FC Köln zu Gast bei der SpVg. Porz

Stadion Brucknerstraße
26. März 2015, 17:30 Uhr

Das Spiel
des Jahres!

SpVg. Porz - 1. FC Köln
Bezirksliga Bundesliga

Eintritt: 8,00 € / erm. 5,00 €
Vorverkauf:
• Postfiliale C & S Shop, Frankfurter Str. 610, 51145 Köln (Eil)
• Dienstag/Donnerstag ab 19:00 Uhr Vereinsheim Brucknerstraße

Weitere Informationen:
Wolfgang Hamacher
Tel.: 0172/9997974


www.spvg-porz.de
Fußball ist Leidenschaft!

Die SpVg. Porz freut sich, ihren Anhängern auch dieses Jahr wieder ein echtes Highlight präsentieren zu können! Der Bundesligist 1. FC Köln gibt während der Länderspielpause seine Visitenkarte im Brucknerstadion ab. Am 26. März 2015 ist der Kultverein zu Gast in Porz. Die Partie wird um 17:30 Uhr angepfiffen. Alt-Nationalspieler Wolfgang Weber, der sich für die Austragung des Spiels in besonderem Maße eingesetzt hat, und der Vorstand um die Vorsitzenden Peter Dicke und Wolfgang Hamacher freuen sich über die Zusage des 1. FC Köln: „Für unsere Jungs ist es eine tolle Geschichte, gegen einen Bundesligisten aufzulaufen. Wir sind froh, dass wir dieses Spiel organisieren konnten.“

Der Vorverkauf ist bereits gestartet. Tickets gibt es in der Postfiliale C&S Shop, Frankfurter Str. 610, 51145 Köln (Porz-Eil) sowie dienstags und donnerstags ab 19:00 Uhr im Vereinsheim der SpVg. Porz an der Brucknerstraße. Die Kosten pro Ticket betragen 8,00 Euro, der ermäßigte Preis liegt bei 5,00 Euro.

Die Sportvereinigung Porz

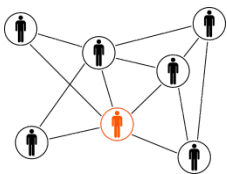
Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.



Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zu Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbepattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.



Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.














Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden. Nutzen Sie die [Facebook-Seite](http://www.facebook.com/SpVgPorz1919EV) (<http://www.facebook.com/SpVgPorz1919EV>) der SpVg. Porz, um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten.



Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf [Twitter](https://twitter.com/SpVg_Porz) (https://twitter.com/SpVg_Porz)

Die Tabelle

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SSV Homburg-Nümbrecht	17	15	2	0	53 : 12	41	47
→ 2.	 Deutz 05	17	11	2	4	52 : 25	27	35
↗ 3.	 SV Schlebusch	17	10	2	5	40 : 20	20	32
↘ 4.	 FC Leverkusen	17	10	2	5	35 : 20	15	32
→ 5.	 SC Bor. Lindenthal-Hohenlind	17	9	3	5	47 : 21	26	30
→ 6.	 Heiligenhauser SV	16	8	3	5	35 : 32	3	27
→ 7.	 RSV Urbach	17	7	3	7	25 : 26	-1	24
→ 8.	 DSK Köln	16	6	3	7	21 : 28	-7	21
→ 9.	 SpVg. Porz	17	6	2	9	29 : 30	-1	20
↗ 10.	 VfR Wipperfürth	17	5	4	8	25 : 37	-12	19
↘ 11.	 SV Westhoven-Ensen	17	5	4	8	23 : 45	-22	19
↗ 12.	 SC West Köln	17	5	2	10	24 : 39	-15	17
↘ 13.	 BV Drabenderhöhe	17	4	3	10	33 : 50	-17	15
↗ 14.	 SV Bergisch Gladbach 09 II	16	3	2	11	22 : 38	-16	11
↘ 15.	 SV Frielingsdorf	17	3	1	13	17 : 58	-41	10

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
 Vorsitzender Peter Dicke
 Altenberger Str. 5
 51145 Köln
 Deutschland
 Tel.: +49 171/6808053
 E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
 Internet: www.spvg-porz.de
 Registergericht: Amtsgericht Köln
 Registernummer: 5561



Für weitere Informationen



Besuchen Sie unsere Homepage
www.spvg-porz.de



Werde Sie unser Fan bei Facebook
www.facebook.com/SpVgPorz1919EV



Folgen Sie uns auf Twitter
https://twitter.com/SpVg_Porz